



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **SÖDER ERÖFFNET „HEIMAT AUF STEIN“ IN SCHWEINFURT – WANDERAUSSTELLUNG MACHT STATION IN UNTERFRANKEN**

SÖDER ERÖFFNET „HEIMAT AUF STEIN“ IN SCHWEINFURT – WANDERAUSSTELLUNG MACHT STATION IN UNTERFRANKEN

15. Mai 2015

„Fast 200 Jahre Stadtentwicklung von Schweinfurt wird erlebbar. Heimat auf Stein ist bayerische Geschichte zum Anfassen“, stellte Finanz- und Heimatminister Dr. Markus Söder bei der Eröffnung der Ausstellung „Heimat auf Stein – 150 Jahre Katasterkarten und Steindruck“ in Schweinfurt am Freitag (15.5.) fest. Blickfang der Ausstellung sind mehrere Original-Steine aus dem 19. Jahrhundert. Der Lithografiestein „Schweinfurt“ wurde 1834 erstellt, die Lithografiesteine „Ochsenfurt“ und „Marktbreit“ 1825, der Lithografiestein „Würzburg“ 1832 und die Lithografiesteine „Haßfurt“, „Eltmann“ und „Hammelburg“ 1847. Die Ausstellung zeigt die Erfindung des Lithografiesteindrucks durch den Franken Alois Senefelder und die 200-jährige Geschichte der Vermessung Bayerns von Montgelas bis heute. „Dank genialer Visionäre wie Montgelas und Senefelder war Bayern bereits zu Beginn des 19. Jahrhunderts ein hochmoderner Staat. Wir hatten das erste flächendeckende Kataster in Europa und eine innovative Methode, Karten, Texte und Bilder zu vervielfältigen“, hob Söder hervor.

Anlass für die Ausstellung „Heimat auf Stein“ ist das 150-jährige Jubiläum des weltweit größten Lithografiesteinarchivs im Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung in München im Jahr 2014. Dort ist die erste, vollständige Vermessung Bayerns (von 1808 bis 1864) archiviert – auf mehr als 26.600 Steinplatten, jeweils 50 bis 70 Kilogramm schwer. Der Grundstücksatlas von Bayern wog damals 1.700 Tonnen. Jeder einzelne Stein wurde in Spiegelschrift von Hand millimetergenau graviert. Alle Häuser, Grundstücksgrenzen, Straßen und topographische Elemente wie Bäume sind bis ins feinste Detail dargestellt. Verwendet wurden Kalksteinplatten aus Solnhofen im Altmühltal.

Die Ausstellung im Foyer der Sparkasse in Schweinfurt, Jägersbrunnen 1-7, ist nach der Eröffnung am 15. Mai bis zum 8. Juni 2015 zu besichtigen: montags bis donnerstags von 8:00 bis 18:00 Uhr und freitags von 8:00 bis 16:30 Uhr. Die Wanderausstellung „Heimat auf Stein“ wird im Laufe des Jahres in jedem Regierungsbezirk gezeigt. Nächste Stationen: Landshut (Juni/Juli), Wolfratshausen (September/Oktober), Marktoberdorf (Oktober/November).

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

